



Bild mit freundlicher Genehmigung der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung ([NABIBB](#))

Berufliches Lernen für FaMIs im Ausland – ein Blick über den Tellerrand!

Auf der Grundlage des Berufsbildungsgesetzes (§2, Abs.3) besteht für Auszubildende die Möglichkeit, einen Teil der Ausbildung im Ausland zu absolvieren. Für Auszubildende zum/zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (FaMI) aller Fachrichtungen sind Praktika unerlässlich und es spricht sehr viel dafür, ein Praktikum im Ausland zu machen.

Im September 2007 haben erstmals vier FaMI-Auszubildende der Fachrichtung Bibliothek vom OSZ ein Auslandspraktikum im Rahmen des EU-Bildungsprogramms [Leonardo Da Vinci Mobilität](#) [1] mitgemacht. Die Stipendien wurden vom OSZ beantragt und die Schülerinnen der Klasse MI52 verbrachten acht Wochen in unterschiedlichen Einrichtungen in Antwerpen. Für drei der Schülerinnen bedeutete dies auch gleichzeitig, ein Praktikum in einer anderen Bibliothekssparte zu absolvieren.

Die Auszubildenden erhalten über *Leonardo Da Vinci Mobilität* ein Stipendium für Vorbereitung, Reisekosten, Unterkunft und Aufenthalt. Die Teilnahme am Projekt wird mit dem *Europass Mobilität* dokumentiert.

Von März – Mai 2008 machten zwei angehende FaMIs ein Praktikum in Wien, an der Universitätsbibliothek der Universität der bildenden Künste und der Universitätsbibliothek der Medizinischen Universität.

Vom OSZ wurden für das Jahr 2008/2009 neun weitere Stipendien für FaMIs beantragt. Dafür wurde eine Vielzahl von Bibliotheken und Archiven kontaktiert. Als Partner wurden die Universitätsbibliothek (UB) Amsterdam, die UB der Helsinki Technical University, die UB Antwerpen, das Stadtarchiv Innsbruck, die West Lothian Libraries und die Stirling Council Libraries in Schottland, die Lund University Libraries in Schweden und die Mary Evans Picture Library in London gewonnen werden.

Im Projekt 2009/2010 standen 11 Stipendien für FaMIs zur Verfügung. Als neue Partner kamen die Universität Cambridge, die UB Paisley in Schottland, die Reading Public

Library in England, die Bildagentur akg-images und die Bibliothek des British Film Institute und des Royal College of Music (beide in London) sowie das Institut Pamięci Narodowej in Krakau hinzu. In diesem Projektjahr wurden Praktika in den Fachrichtungen Bibliothek, Archiv, Bildagentur und Information und Dokumentation absolviert.

12 Stipendien für FaMIs stehen im Projektzeitraum 2010/11 für die 80er-Klassen zur Verfügung. Die Praktika werden bei altbewährten Partnern, wie der UB Helsinki oder der UB Lund und UB Paisley oder der Öffentlichen Bibliothek in Stirling, durchgeführt; es konnten auch wieder neue Partner wie die Königliche Bibliothek in Kopenhagen, die Universitätsbibliothek in Odense/DK das Stadtarchiv Stockholm, die Cabra Library in Dublin, das Mundaneum in Mons/BE, die British Library for Development Studies in Brighton, die Trinity Hall Library in Cambridge und die Stadtbibliothek in Bournemouth gewonnen werden.

Für die 90er-Klassen wird im September 2010 eine Informationsveranstaltung am OSZ stattfinden, zu der über das Famiportal eingeladen wird.

Der ideale Zeitpunkt für einen Auslandsaufenthalt liegt zwischen dem Ende des zweiten und dem Beginn des dritten Ausbildungsjahres. Als angemessener Zeitraum haben sich acht Wochen bewährt. Die pädagogische und sprachlich-kulturelle Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt wird vom OSZ organisiert und nach Beendigung werden die Ergebnisse evaluiert und dokumentiert. Auch die Schüler sind verpflichtet, ihren Aufenthalt entsprechend aufzubereiten und zu reflektieren. Viele Schüler führen des Aufenthaltes einen Blog, der auf den OSZ-Seiten verlinkt ist (s.

http://www.oszbueroverw.de/html/leonardo_da_vinci.htm - hier ab 2009/10 unter dem jeweiligen Zielort der FaMIs zu finden). Die [Praktikumsberichte werden auf der Homepage des OSZ](#) veröffentlicht.

Weitere Informationen: Flyer „Berufliches Lernen in Europa – Mobilitätsprojekte. Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn. Stand Sept. 2007.

- [Bestellung des Flyers](#)
- [Gesamtprojekt am OSZ](#)

Wiltraut Zick, OSZ Bürowirtschaft und Verwaltung Berlin 7.7.2010
Kontakt: zick[at]oszbueroverw.de

[1] *Leonardo Da Vinci Mobilität* ist ein Unterprogramm des *Programms Lebenslanges Lernen* der EU. Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung koordiniert die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung die Durchführung der Lernaufenthalte im Ausland.